

27. Spieltag: 1. FC Nürnberg - Karlsruher SC (Analyse)

Beitrag von „moosbüffel“ vom 9. April 2023, 11:41

[Zitat von ThePunisher84](#)

Wie gesagt. Ich kann die Kritik von Grethlein und Hecking wegen dem angeblich unruhigen Umfeld nicht nachvollziehen. In den letzten drei Jahren kamen im Schnitt immernoch um die 30.000 Zuschauer ins Stadion - trotz spielerischer Stagnation und fehlender Weiterentwicklung. Es gibt kaum Pfiffe. Die Mannschaft wird nach einer vergebenen Torchance nochmal gepusht. Nach dem Spiel wird die Mannschaft Beifall geklatscht. OK in den sozialen Medien, haste immernoch geistige Tiefflieger, die ihren Senf, die unter der Gürtellinie geht, dazugeben. Die haste einfach immer. Was zum Geier wollt ihr denn noch uns? Und selbst wenn das Umfeld unruhig wäre: daran wären die Herrschaften in Führung selbst schuld. Ihr habt die Erwartungshaltung wissentlich mit der Zielsetzung Platz 1-6 unnötig in einem unrealistischen Maß, selbst in die Höhe getrieben. Das Umfeld bleibt dennoch cool. Beinahe hat man wieder eine unnötige Baustelle aufgemacht.

Vollste Zustimmung. Ich kann die Mär vom kritischen Umfeld auch nicht mehr hören.

Dies kommt immer wieder zur Sprache auch von Reportern die es einfach nachplappern aber wie es sich jetzt genau zeigen soll erklärt keiner.

Wo soll das achso kritische Umfeld denn sein? Wie du schon schreibst gestern waren auch wieder fast 30000 im Stadion. Trotz einer sehr enttäuschenden Saison nach vollmundigen Zielsetzungen. Die Mannschaft wurde bis zuletzt angefeuert. Noch dazu wenn man sich die letzten Jahre bis auf kurze Ausreisser nach oben im gesamten betrachtet kann man doch nicht von einem kritischen Umfeld sprechen. Hetze und Hass im Internet von Einzelnen hat für mich nichts mit dem Umfeld des Vereins zu tun sondern ist generell ein soziales Problem.